



Anfrage: ..... /2022 zur Sitzung des Mainzer Stadtrats am Mittwoch, 1. Juni 2022

FREIE WÄHLER  
Stadtrat Stufler

### **Incentivemaßnahmen für neue Mitarbeiter:innen der Stadt Mainz (FREIE WÄHLER)**

Mainz ist attraktiv. Es ist mehr als die Summe seiner Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen. Aber Mainz hat auch Nachwuchssorgen. Die Bewohner:innen kommen, um zu bleiben. Aber was ist mit den Mitarbeiter:innen in der Stadtverwaltung, bei stadtnahen Gesellschaften?

Leider ist immer wieder zu hören, man fände für bestimmte Stellen in der Stadt keine Kandidat:innen. Das beginnt mit dem Kita-Personal und endet manchmal auch "ganz oben" in der Verwaltung. Andere Städte haben ähnliche Sorgen, das Rhein-Main-Gebiet verstärkt ggfs. sogar den Wettbewerb um die besten Kandidat:innen.

### **Deshalb fragen die Freien Wähler die Mainzer Stadtverwaltung:**

1. Welche Programme konnte die Verwaltung in den letzten Monaten umsetzen, um neue Mitarbeiter:innen zu gewinnen?
2. Gab es Maßnahmen, wie z.B. "wer für uns arbeitet, bekommt Wohnraum vermittelt"? Oder "wer für uns arbeitet, bekommt den Umzug bezahlt"? Oder "wer in Mainz einen Abschluß für Pflege, Erziehung oder Soziales macht, bekommt in Mainz auch Arbeit"?
3. Gibt es konkrete Maßnahmen für neue Mitarbeiter:innen, wie z.B. "wer bei uns arbeitet, bekommt Zeit, weitere Sprachkenntnisse (in Deutsch oder einer jobrelevanten Sprache) zu erwerben?"
4. Wann stellt die Verwaltung einen Maßnahmenkatalog vor, der es möglich macht, neue Mitarbeiter:innen mit "Incentive-Maßnahmen" (wie sie z.B. in der freien Wirtschaft erfolgreich angewendet werden) an die Stadt als erfolgreichen Arbeitgeber zu binden?

gezeichnet:

Erwin Stufler  
für FREIE WÄHLER